



BENZINSTEUERUNG

INSTALLATION & BETRIEBSHANDBUCH

OFFENE-SCHLEIFE-MODUS

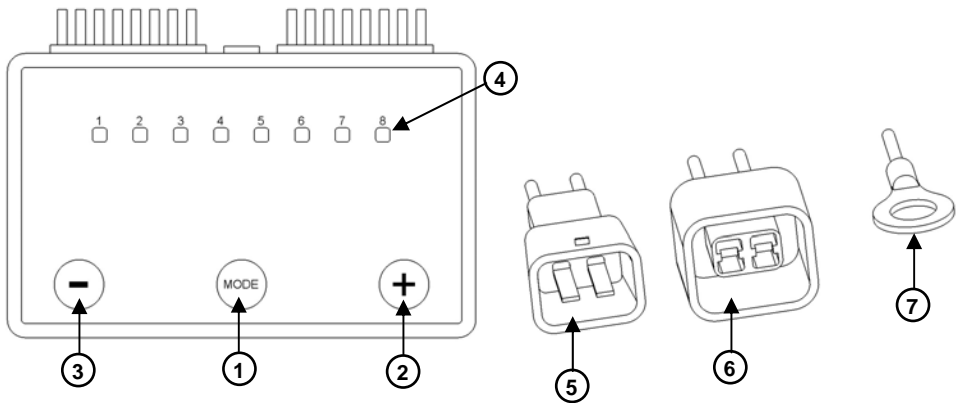
Besuchen Sie www.wiseco.com für eine Anleitung in einer anderen Sprache

Wiseco Performance Products dankt Ihnen für den Kauf einer Wiseco Benzinsteuereinheit. Dieses Produkt repräsentiert einen radikalen Schritt vorwärts bei der Leistungssteigerung von Fahrzeugen mit Benzineinspritzung und liefert eine optimale Leistung unter Einsatz von „Last-basierter“ Technologie. Wir bei Wiseco Performance Products hoffen, dass Sie diese Entwicklung genauso aufregend finden werden, wie wir. **Denken Sie daran: Korrekte Benzinmenge = Maximale Leistung!**

Wiseco Benzinsteuereinheit Paketinhalt

- 1 Benzinsteuereinheit mit "Plug-n-Play"-Verkabelung
- 3 Befestigungen
- 1 Viereck mit Klettband auf der Rückseite
- 1 Installations- und Betriebshandbuch
- 1 Blatt mit Grundeinstellungen

Die Wiseco Benzinsteuereinheit



- ① Modus-Schalter
- ② '+' Pluschalter
- ③ '-' Minusschalter
- ④ LED-Anzeigetafel
- ⑤ Stecker
- ⑥ Steckdose
- ⑦ Erde-Ringterminal

Anmerkung: Die Anzahl der Steckdosen, Größe, und Form können unterschiedlich zu den hier gezeigten Abbildungen sein.

INSTALLATION

Die Wiseco Benzinsteuering braucht eine direkte Verbindung zum Benzineinlass und einen passenden Platz am Fahrzeug. Die Anzahl der Einspritzdüsen ist von Fahrzeug zu Fahrzeug unterschiedlich. Bitte stellen Sie sicher, dass die installierte Benzinsteuering passend für das jeweilige Fahrzeug ist.

Anmerkung: Wiseco Performance Products empfiehlt, dass ein autorisierter Händler oder ein Zweiradmechaniker dieses Produkt installiert.

1. Bitte lesen Sie das OEM-Bediennerhandbuch für Instruktionen, wie Sie Zugriff auf das Benzineinlasssystem des Fahrzeugs erhalten. Es wird empfohlen, vor der Installation die Fahrzeugbatterie abzuklemmen.
2. Finden Sie den/die Düsenanschluss/anschlüsse am Fahrzeug. Wenn das Fahrzeug mit primären und sekundären Düsen ausgerüstet ist, verbinden Sie die Wiseco Steuerung mit den primären Düsen. Diese finden Sie normalerweise direkt vor oder hinter der Mechanik für die Durchlasseinstellung auf der Einlassseite zwischen dem Luftfilter und den Zylinderköpfen (normalerweise der untere Satz Düsen). Einige Düsenanschlüsse befinden sich innerhalb des Luftkastens.
3. Entfernen Sie die Verkabelung des Fahrzeugs von den Düsen. **Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse sauber und trocken sind.** Verbinden Sie die Düsenstecker- ⑤ und -steckdosen ⑥ der Wiseco Benzinsteuering der Plug-n-Play-Verkabelung mit der Verkabelung des Fahrzeugs und den Düsen. Dies platziert die Wiseco Benzinsteuering, elektrisch gesehen, zwischen die ECU des Fahrzeugs und die Düsen.
4. Finden Sie einen passenden Montageplatz für die Benzinsteueringseinheit. Um die Einheit ordentlich mit Masse zu versorgen, wählen Sie einen Montageplatz auf dem Motor, Rahmen oder der negativen (-) Seite der Batterie. Entfernen Sie den Bolzen oder die Schraube von dem ausgewählten Standort, führen Sie den Bolzen oder die Schraube durch das Ringterminal ⑦ und ziehen Sie den Bolzen oder die Schraube mit den entsprechenden Anzugswerten wieder fest.
5. Nach Anschluss der Steuerung überprüfen Sie alle Drahtverbindungen, um sicher zu stellen, dass Sie ordentliche Anschlüsse haben. Um das zu tun, ziehen Sie sanft an den Verbindungen, um sicher zu stellen, dass sie *"fest sitzen"*.
6. Achten Sie darauf, dass die Verkabelung nicht in direktem Kontakt mit scharfen Kanten oder anderen scharfkantigen Objekten sind, die mit der Zeit für Schäden sorgen (durchscheuern) könnten. Wenn die Steuerung an einem Dreifachbügel, Lenker oder in der Nähe anderer beweglicher Teile des Motorrads installiert ist, stellen Sie sicher, dass die Steuerung und dazugehörige Verkabelungen die normale Funktion und Betriebsweise des Motorrads nicht behindern. Zusätzlich sollten Sie darauf achten, dass die Kabel und Anschlüsse der Steuerung während des Betriebs des Fahrzeugs nicht gedehnt oder geknickt werden.
7. Starten Sie das Fahrzeug und nach ca. 4 Sekunden wird die LED-Anzeigetafel der Steuerung ④ funktionsbereit sein. Wenn alles richtig installiert ist, werden die LEDs der Steuerung individuell von links nach rechts aufleuchten. Dieses LED-Leuchtmuster wird sich für etwa sieben Sekunden wiederholen. Bei richtiger Installation werden dann eine oder zwei grüne LEDs sichtbar sein. Die grüne LED wird entweder langsam blinken oder stetig leuchten, das ist normal. Bei falscher Installation der LED-Anzeige sehen Sie eine blinkende grüne und eine blinkende rote LED. Dies tritt auf, wenn die Steuerung keine ordentlichen Düsen-signale erhält. Überprüfen Sie noch einmal die Verkabelung auf Fehler.
8. Die Wiseco Steuerung ist mit den Einstellungen vorprogrammiert, die Wiseco Performance Products für Ihr Fahrzeug empfiehlt. Dabei sind keine Korrekturen notwendig. Wenn Sie allerdings den Eindruck haben, dass die Steuerung weitere Korrekturen benötigt, lesen Sie bitte in den Betriebsinstruktionen den entsprechenden Abschnitt.

BETRIEB – Offene-Schleife-Funktion

Die Wiseco Performance Products Benzinsteuerung verfügt über eine grundlegende Leistungssteigerungslogik für Vergaser, die ganz einfach eingestellt werden kann. Die Steuerung verfügt über drei grundlegende Leistungssteigerungs-Modi, denen grüne, gelbe und rote LED-Leuchten zugeordnet sind. Änderungen im grünen Modus sind gleichbedeutend mit Änderungen an der Leerlaufdüse, Änderungen im gelben Modus sind gleichbedeutend mit Änderungen an der Nadeldüse und Änderungen im roten Modus sind gleichbedeutend mit Änderungen an der Hauptdüse eines Vergasers.

Wir empfehlen, die vorprogrammierten Einstellungen der Steuerung zu benutzen. Allerdings kann die Steuerung auch so eingestellt werden, dass sie verschiedenen Motormodifikationen, Leistungsstufen und Umgebungsbedingungen angepasst ist. Das Drücken des Modusschalters ① schaltet durch die verschiedenen Modi, die jeweils durch die Farbe(n) der blinkenden LED auf der LED-Anzeigetafel markiert werden ④. Es gibt drei Basismodi und drei Feineinstellungsmodi. Diese werden auf der folgenden Seite erklärt.

Anmerkung: Suchen Sie die Grundeinstellungen im Index dieses Handbuchs oder unter www.wiseco.com die spezifischen Basiseinstellungen Ihres Fahrzeugs.

Manuelle Programmierung:

1. Zur Programmierung der Steuerung muss der Motor des Fahrzeugs im Leerlauf laufen, um die Steuerung mit Strom zu versorgen. Erhöhen Sie die Drehzahl des Motors nicht, während Sie sich im Korrekturmodus befinden.
2. Drücken Sie den Modusschalter einmal, um den ersten Modus zu aktivieren. Wenn Sie länger als fünf Sekunden in einem Korrekturmodus bleiben, ohne einen Schalter zu drücken, kehrt die Steuerung in den Betriebsmodus zurück und speichert die aktuellen Einstellungen.
3. Es gibt zwei Wege, die Einstellungen in einem bestimmten Modus zu speichern:
 - a. Drücken Sie den Modusschalter einmal; das speichert die Einstellung und geht dann weiter zum nächsten justierbaren Modus
 - b. Warten Sie fünf Sekunden lang und die Steuerung speichert automatisch die Einstellungen und kehrt dann in den Betriebsmodus zurück.
4. Die Einstellungen in jedem Modus justieren Sie mit den Schaltern (+) ② und (-) ③. Zur einfachen Referenz sind die LEDs mit Nummern von 1 bis 8 versehen. Dabei können die LEDs auf folgende Positionen justiert werden: 0.5, 1, 1.5, 2, 2.5, 3, 3.5, 4, 4.5, 5, 5.5, 6, 6.5, 7, 7.5, 8.
 - a. Zum Beispiel: Wenn die LED 4 in einem bestimmten Modus blinkt, wird die LED-Anzeige in diesem Modus auf 4 gesetzt. Wenn der Schalter (+) ② einmal gedrückt wird, blinken die LEDs 4 und 5 gleichzeitig und die LED-Anzeige wird auf 4.5 gesetzt. Wird der Schalter (+) ② erneut einmal gedrückt, blinkt nur die LED 5 und die LED-Anzeige wird auf 5 gesetzt. Die LED-Anzeige kann auch auf 0.5 gesetzt werden, indem der Schalter (-) ③ gedrückt und die farbige LED auf Position 1 gerollt wird und dann der Schalter (-) ③ mehr gedrückt wird, bis die LED auf Position 1 doppelt so schnell wie normal blinkt.

Sechs Leistungssteigerungsmodi:

1. Der grüne Modus repräsentiert eine zusätzliche Menge Treibstoff, die unter Leerlauf/Fahrbedingungen hinzugefügt oder reduziert wird. Dies ist ähnlich wie das Ändern der Leerlaufdüse an einem Vergaser. Eine blinkende grüne LED sollte auf der LED-Anzeige angezeigt werden. Um mehr Treibstoff einzuspritzen, rollen Sie unter Einsatz des Schalters (+) die blinkende grüne LED nach rechts ②. Um weniger Treibstoff einzuspritzen, rollen Sie unter Einsatz des Schalters (-) die blinkende grüne LED nach rechts ③.
2. Der gelbe Modus repräsentiert eine zusätzliche Menge Treibstoff, die während des Beschleunigens hinzugefügt oder reduziert wird. Dies ist ähnlich wie das Ändern der Nadeldüse an einem Vergaser. Eine blinkende gelbe LED sollte auf der LED-Anzeige angezeigt werden. Um mehr Treibstoff einzuspritzen, rollen Sie unter Einsatz des Schalters (+) die blinkende gelbe LED nach rechts ②. Um weniger Treibstoff einzuspritzen, rollen Sie unter Einsatz des Schalters (-) die blinkende gelbe LED nach links ③.
3. Der rote Modus repräsentiert eine zusätzliche Menge Treibstoff, die bei Vollgas hinzugefügt oder reduziert wird. Dies ist ähnlich wie das Ändern der Hauptdüse an einem Vergaser. Eine blinkende rote LED sollte auf der LED-Anzeige angezeigt werden. Um mehr Treibstoff einzuspritzen, rollen Sie unter Einsatz des Schalters (+) die blinkende rote LED nach rechts ②. Um weniger Treibstoff einzuspritzen, rollen Sie unter Einsatz des Schalters (-) die blinkende rote LED nach links ③.
4. Der blaugrüne Modus ist anwendungsspezifisch. Bitte siehe **Index Basiseinstellungen** in diesem Handbuch für eine Beschreibung dieses Modus für Ihr spezifisches Fahrzeug.
5. Der blaugelbe Modus ist eine Korrektur, um zu ermitteln, wann der Beschleunigungs-/gelbe Modus eingeschaltet wird. Eine blinkende gelbe LED erscheint auf der LED-Indikatortafel, ④ während gleichzeitig eine blinkende blaue LED auf der 8. LED erscheint. Um die Empfindlichkeit zu erhöhen und so zu erreichen, dass die Einstellungen des gelben Modus früher eingeschaltet werden, rollen Sie die blinkende gelbe LED unter Einsatz des Schalters (-) nach links ③. Um die Empfindlichkeit zu vermindern und so zu erreichen, dass die Einstellungen des gelben Modus später eingeschaltet werden, rollen Sie die blinkende gelbe LED unter Einsatz des Schalters (+) nach rechts ②.
6. Der blaurote Modus ist eine Korrektur, um zu ermitteln, wann der Vollgas-/rote Modus eingeschaltet wird. Eine blinkende rote LED erscheint auf der LED-Anzeigetafel, ④ während gleichzeitig eine blinkende blaue LED auf der 8. LED erscheint. Um die Empfindlichkeit zu erhöhen und so zu erreichen, dass die Einstellungen des roten Modus früher eingeschaltet werden, rollen Sie die blinkende rote LED unter Einsatz des Schalters (-) nach links ③. Um die Empfindlichkeit zu vermindern und so zu erreichen, dass die Einstellungen des roten Modus später eingeschaltet werden, rollen Sie die blinkende rote LED unter Einsatz des Schalters (+) nach rechts ②.

WARNUNG: Es besteht die Gefahr, dass Sie die Einstellung zu mager einstellen. Einen Motor mit zu magerer Einstellung laufen zu lassen, kann zu Motorversagen führen. Wiseco übernimmt keine Gewährleistung für Schäden, die durch eine zu magere Einstellung entstehen können.

Einige Anzeichen für eine zu magere Einstellung sind unter anderem Unterbrechungen, Knallen beim Rollenlassen und Ruckeln während normaler Fahrt.

Basiseinstellungen:

Bei den Basiseinstellungen, die Sie im Index für die Grundeinstellungen und auf www.wiseco.com finden, handelt es sich um empfohlene Einstellungen von Wiseco für optimalen Leistungsgewinn; diese wurden durch Testreihen ermittelt.

Wenn Sie die Benzinsteuering manuell programmiert haben und wieder zu den Basiseinstellungen zurück wollen, verwenden Sie folgende Schritte:

1. Finden Sie Ihre Teilenummer im Index der Basiseinstellungen und schreiben Sie sie auf die Rückseite dieses Handbuchs.
2. Gehen Sie durch jeden der sechs Modi und stellen Sie die numerischen Werte wieder auf die Basiseinstellungen zurück.
3. Speichern Sie die Einstellungen und kehren Sie zum Betriebsmodus zurück.

Die LED-Anzeigetafel verstehen

Während des Motorbetriebs leuchten auf der Steuerung Lichter, welche den Modus angeben, in dem die Steuerung gegenwärtig betreiben wird. Wenn das Fahrzeug im Leerlauf oder mit gleichmäßiger Fahrt betrieben wird, leuchten die Lichter grün und zeigen an, dass der Modus Leerlauf/ normale Fahrt gegenwärtig aktiv ist. Wenn Sie Gas geben, um das Fahrzeug zu beschleunigen, gehen die grünen Lichter aus und die gelben Lichter gehen an; das zeigt an, dass der Modus Beschleunigung gegenwärtig aktiv ist. Wenn Sie dann Vollgas geben, gehen die gelben Lichter aus und die roten Lichter an; das zeigt an, dass der Modus Vollgas gegenwärtig aktiv ist.

Typische Beispiele für Leistungssteigerung

1. Bei diesem Beispiel werden ein als Ersatzteil eingebauter Auspuff und Luftfilter installiert. Während des Beschleunigens stellen Sie Unterbrechungen fest. Gelbe Lichter leuchten während der Unterbrechungen auf der Steuerung auf und zeigen an, dass der gelbe Modus korrigiert werden muss. Der gelbe Modus wird korrigiert und die Unterbrechungen treten nicht mehr auf.
2. Bei diesem Beispiel waren außer einem Ersatzauspuff und Luftfilter zusätzlich noch Hochverdichtungskolben und Leistungspleuel installiert. Der Motor bleibt im Leerlauf stehen. Grüne Lichter leuchten auf der Steuerung auf, wenn der Motor stehen bleibt und zeigen an, dass der grüne Modus korrigiert werden muss. Der grüne Modus ist korrigiert und der Motor läuft problemlos im Leerlauf.
3. Bei Vollgas zeigt das Fahrzeug allerdings ein Ruckeln. Rote Lichter leuchten auf der Steuerung auf, wenn das Fahrzeug ruckelt und zeigen an, dass der rote Modus korrigiert werden muss. Der rote Modus ist korrigiert und nun läuft das Fahrzeug problemlos bei allen Gaspositionen.

Reinigung der Benzinsteuerung

Wenn die Einheit gereinigt werden muss, verwenden Sie ein leicht feuchtes Tuch, benetzt mit Wasser oder einem milden Reinigungsmittel.

Anmerkung: Die Benzinsteuerung ist *wasserbeständig*, nicht *wasserdicht*.

Sie dürfen diese Einheit nicht mit einem Dampfstrahler behandeln. Schützen Sie die Benzinsteuerungsbox während des Waschvorgangs.

GEWÄHRLEISTUNG

Die Benzinsteuering ist *wasserbeständig*, nicht *wasserdicht*. Die Einheit darf nicht unter Wasser oder Matsch gelangen. Fehlfunktionen aufgrund von eingedrungenem Wasser oder Matsch werden von der Wiseco Gewährleistung nicht abgedeckt.

WISECO PISTON COMPANY, INC., BEGRENZTE GEWÄHRLEISTUNG

WISECO gewährleistet für einen Zeitraum von 30 Tagen nach dem Tag des Erstkaufs, dass dieses Produkt keine Material- und Verarbeitungsfehler ausweist. Wenn WISECO feststellt, dass das Produkt defekt ist, wird ein solches Produkte, entsprechend der Entscheidung von WISECO, auf Kosten von WISECO ersetzt oder repariert. Alle vom Käufer als defekt benannten Produkte müssen an WISECO zurückgegeben werden, Postversand bezahlt, und innerhalb des Gewährleistungszeitraums von dreißig (30) Tagen.

Diese begrenzte Gewährleistung deckt keine Arbeitskosten oder andere Kosten oder Aufwand, die durch Reparatur und/oder Ersatz von Produkten oder Teilen verursacht werden.

Diese begrenzte Gewährleistung gilt nicht für Produkte, welche in einer Hochleistungs-Anwendung oder bei Rennen benutzt wurden oder die falsch eingesetzt, behandelt, eingebaut oder nicht entsprechend gewartet wurden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf, falsche Wartung), in einen Unfall verwickelt, falsch installiert, modifiziert wurden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf, den Einsatz von nicht autorisierten Teilen oder Zusatzteilen) oder an denen Korrekturen oder Reparatur von anderer Seite als WISECO durchgeführt wurden.

Die Parteien vereinbaren hiermit ausdrücklich, dass der einzige Anspruch des Käufers gegen WISECO die Reparatur oder der Ersatz von defekten Produkten ist, wie in dieser begrenzten Gewährleistung aufgeführt. Dieser exklusive Anspruch soll nicht als gescheitert angesehen werden, solange WISECO willens und in der Lage ist, defekte Produkte zu reparieren oder zu ersetzen.

DIESE BEGRENZTE GEWÄHRLEISTUNG ERSETZT ALLE ANDEREN GEWÄHRLEISTUNGEN, AUSDRÜCKLICHER ODER EINSCHLIESSLICHER ART, EINSCHLIESSLICH SOLCHEN ZUR GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, AUCH WENN HIER NICHT AUSDRÜCKLICH ERWÄHNT. JEDES PRODUKT, DAS ZWAR VON WISECO VERKAUFT, ABER NICHT DURCH WISECO HERGESTELLT WIRD, UNTERLIEGT NICHT DIESER GEWÄHRLEISTUNG, SONDERN WIRD NUR MIT DEN EVENTUELL VORHANDENEN GEWÄHRLEISTUNGEN DES JEWEILIGEN HERSTELLERS VERKAUFT.

WISECOs Verbindlichkeiten (ob unter der Theorie eines Vertragsbruchs oder Gewährleistung, Fahrlässigkeit oder strikten Verbindlichkeiten) für seine Produkte ist begrenzt auf die Reparatur oder den Ersatz von durch WISECO als defekt gefundene Teile oder, als WISECOs Option, auf Rückzahlung des Kaufpreises für ein solches Produkt. In keinem Fall ist WISECO verantwortlich für ursächliche oder Folgeschäden, die aus oder in Verbindung mit dem Produkt entstehen können. Zu den Folgeschäden können gehören, ohne Einschränkung, Verlust der Nutzbarkeit, Ertrag oder Profit oder Verluste, die als Folge von Verletzungen (einschließlich Tod) einer Person oder Verlust oder Beschädigung von Sachen auftreten.

Jeder Anspruch des Käufers in Bezug auf dieses Produkt verfällt, wenn der Kunde den Anspruch in Bezug auf dieses Produkt nicht schriftlich WISECO mitteilt und diese Mitteilung nicht innerhalb von (i) fünfzehn (15) Tagen nachdem der Käufer den Mangel entdeckt hat oder durch zumutbare Inspektion hätte entdecken müssen den Gewährleistungsfall anzeigt oder (ii) dreißig (30) Tage nach dem Kaufdatum des Erstkaufs. Jede Maßnahme in Bezug auf diese begrenzte Gewährleistung muss innerhalb von sechs Monaten nach dem Datum, an dem der Gewährleistungsfall bekannt wurde oder hätte bekannt werden müssen (was immer zuerst kommt) durchgeführt werden.

Diese begrenzte Gewährleistung gibt Ihnen spezifische legale Rechte und Sie können auch weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden können.

Wiseco Teilenummer: _____

Kaufdatum: _____

	Gr	Ge	R	B-Gr	B-Ge	B-R
Grundeinstellung						
Resultate						

	Gr	Ge	R	B-Gr	B-Ge	B-R
Datum						
Resultate						

	Gr	Ge	R	B-Gr	B-Ge	B-R
Datum						
Resultate						

	Gr	Ge	R	B-Gr	B-Ge	B-R
Datum						
Resultate						

	Gr	Ge	R	B-Gr	B-Ge	B-R
Datum						
Resultate						